

LSX das technische Störmeldesystem

- Alarmierung mit:
SMS / Fax / E-Mail / Pager
- Modularer Aufbau auf DIN-Schiene
- Erweiterbar bis 256 I/O auch
dezentral



- Alarmierung via Festnetz oder GSM
- Meldungen auf Natel, Pager, Fax, E-Mail
- Protokoll-Drucker und DCF-Empfänger
- Pikettorganisation für 8 Teilnehmer
- busfähiges Störmeldesystem bis 1000 m
- 8 digitale Eingänge im Grundausbau
- 3 Systemausgänge
- modular erweiterbar bis 256 I/O
- Logikbausteine / Timerfunktionen
- Meldung vor Ort mit LED + Summer

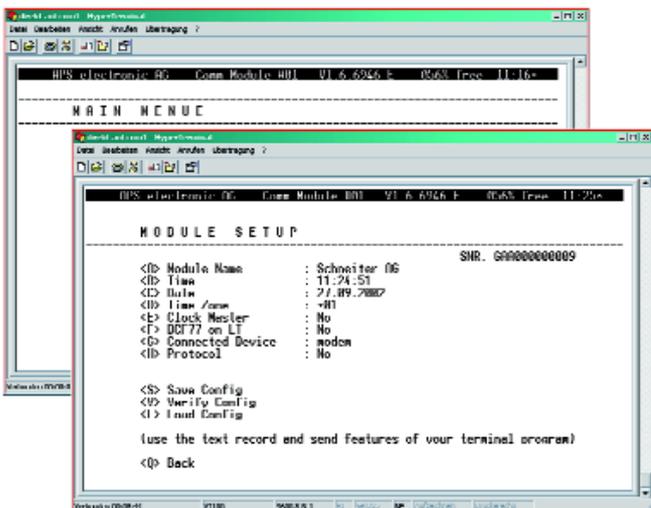
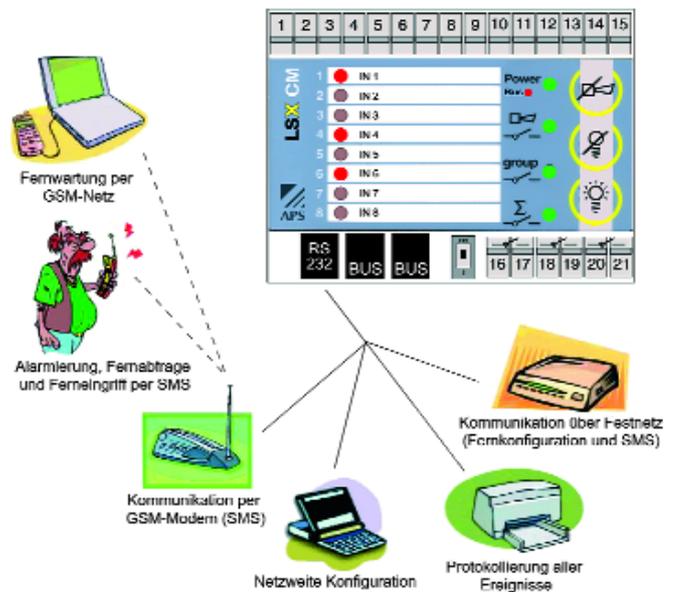


LSX übermittelt Alarm- oder Statusmeldungen über das GSM-Netz. Diese können als Short Message "SMS" von einem Handy oder Pager empfangen, auf einen Fax geleitet oder als E-Mail versendet werden.

Meldungen können innerhalb einer Pikettorganisation an mehrere Teilnehmer, in Abhängigkeit einer Zeitfunktion oder Tag-/Nachtschaltung, zugeordnet werden. Die Quittierung der Meldung per SMS unterbindet Folgemeldungen innerhalb einer Ablauffkette der Pikettorganisation. Sämtliche Vorgänge können auf einem Drucker protokolliert werden. Das DCF 77-Zeitprotokoll gewährleistet in diesem Falle die zeitrichtige Erfassung der Alarme. Auf Basis modernster Bustopologie kann ein System mit 256 I/O gebildet werden (max. 1000 m).

Features LSX

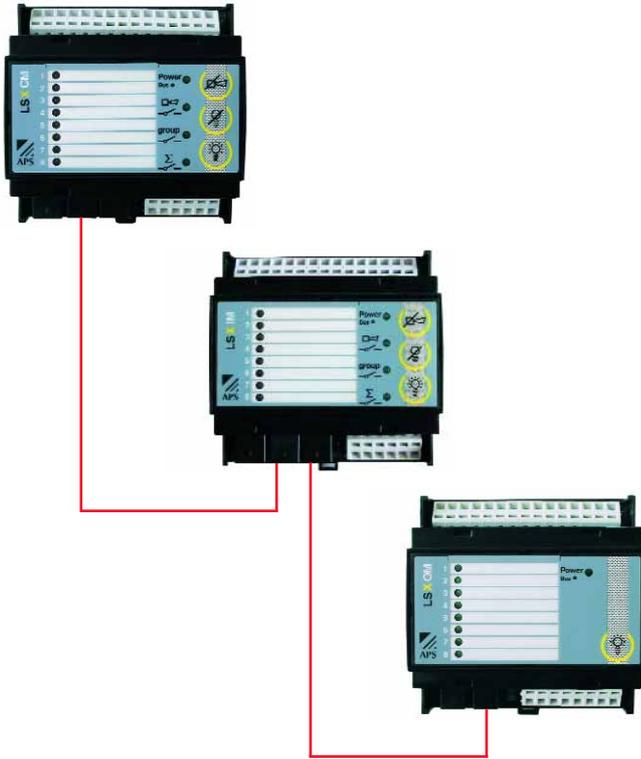
- Quittieren / Steuern via SMS Meldung
- Statusabfrage mit Rückbestätigung
- Call-Back Funktion / Passwortschutz
- Integrierte Tag-/ Nachtschaltung



Konfiguration der Module

Die menügeführte Programmierung wird mit einem PC/Laptop vorgenommen. Als Oberfläche dient das vorhandene Terminalprogramm (bei Windows Hyperterminal). Daher muss keine zusätzliche Software erworben werden.

Die Übertragung der Daten ist auf einem beliebigen LSX CM oder IM möglich. Um die Verbindung auf die RS 232-Schnittstelle zu erstellen, wird das Programmierkabel benötigt.



LSX CM

Kommunikationsmodul mit 8 digitalen Meldeeingängen, 3 Systemeingänge und 3 Systemausgänge. Integrierte RS232 Schnittstelle für den Anschluss eines Analog- oder GSM Modems, eines Druckers für die Online-Protokollierung oder eines PC/Laptop zur Konfiguration der Datenpunkte.

LSX IM

Eingangsmodul wie LSX CM jedoch ohne Kommunikation. Kann als einfacher Störmelder, oder vernetzt (CAN-Bus) mit einem CM, als kostengünstige Eingangserweiterung mit 8 digitalen Meldeeingängen, 3 Systemeingängen und 3 Systemausgängen, eingesetzt werden.

LSX OM

Logikbaustein mit 8 frei programmierbaren Relaisausgängen und integrierter Timerfunktion. Vernetzt mit dem LSX CM können die Ausgänge per SMS ferngesteuert werden.

Modems

Die Industrie-Modems sind für die Montage auf DIN-Schiene ausgelegt und werden mittels Schraubklemme an eine 24VDC-Speisung angeschlossen. Die Verbindung zum LSX CM erfolgt mit einem konfektionierten Kabel.

Analog-Modem

Zum Versand von SMS-Meldungen auf Mobiltelefone oder zur Übermittlung von Meldungen an Pager mittels analoger Telefonleitung. Einsetzbar für Fernwartung.

GSM-Modem

Ist kein Telefonanschluss vorhanden, bietet das GSM Modem die Möglichkeit der drahtlosen Datenübertragung. Versenden von Fax, E-Mail, SMS oder Pager-Meldungen sowie das Fernschalten sind somit gewährleistet.



Taste Hornquittierung

Der akustische Signalgeber wird zurückgestellt.

Taste Lampenquittierung

Blinkende LED gehen in Dauerlicht über, beziehungsweise die LED erlischt, falls der Alarm nicht mehr aktiv ansteht.

Taste Lampentest

Alle LED werden für 5s aktiviert. Einstieg in die Sonderfunktionen.

Bedienelemente

Anmerkung: Die Module CM und IM haben die selbe Bedienung.

Sonderfunktionen

Mittels der Tasten können an den Modulen auch die folgenden Grundeinstellungen vorgenommen werden:

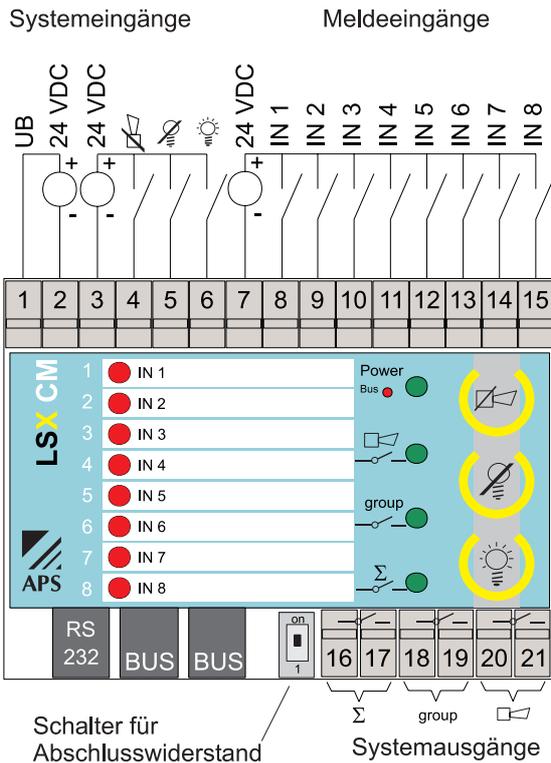
- Automatische Einstellung der Eingänge (NO/NC)
- Einstellung der Moduladressen

Anschluss

Die Verdrahtung der Spannungsversorgung sowie der verschiedenen Ein- und Ausgänge erfolgt über die Klemmen der Module.

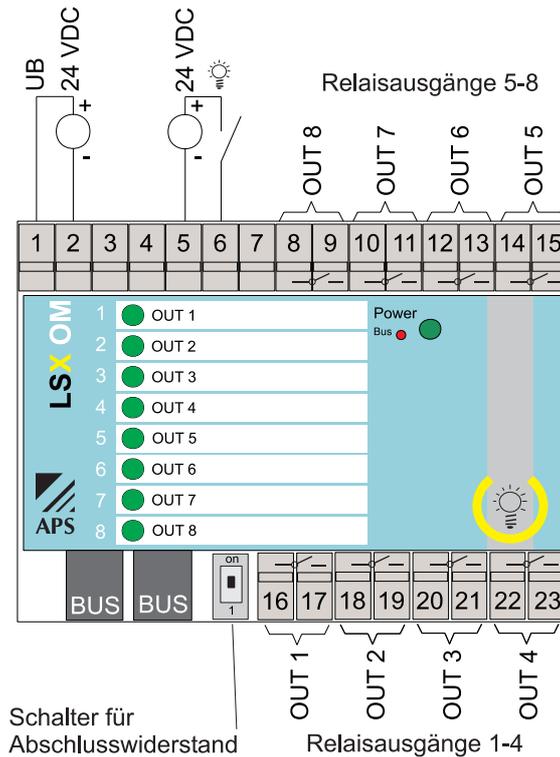
Die Schemata der Module **CM** und **IM** sind identisch (nur CM abgebildet).

Die Verbindung der Module untereinander erfolgt mit konfektionierten Kabeln.



Der CAN-Bus darf nur als Linie aufgebaut sein, und er muss am Anfang und Ende mit einem Widerstand abgeschlossen werden.

Der Abschlusswiderstand ist in den Modulen bereits integriert und kann mit dem Schalter 1 von aussen zugeschaltet werden (Position ,ON').



Bestellhinweise

Artikelnummer	Bezeichnung
832.650.010	IM Eingangsmodul
832.650.020	CM Kommunikationsmodul
832.650.030	OM Ausgangsmodul
UCM-81.924	Industriemodem V32 analog / DIN-Schiene
UCM-91.912/918	Industriemodem GSM Dual-Band / DIN-Schiene
UCA-AM	Magnetantenne zu GSM-Modem
832.600.034	Modemkabel / Printerkabel
832.600.035	Programmierkabel
862.332.420	Netzgerät EcoPower PSS 24VDC/2A
832.600.031	BCCS4 Buskabel 0.2 m
832.600.032	CIM Busanschlussmodul
FZD 03010	DCF-Empfänger IP 65
LX-300	Epson Printer LX-300+

Technische Daten

Mech.-Daten	Com.- Modul	Eingangsmodul	Ausgangsmodul
	CM	IM	OM
Gehäuse	Aufbaugeschäuse für DIN-Schiene B x H x T 87,5 x 90 x 58 mm		
Einbaulage	beliebig		
Anschlüsse	Klemmleiste mit CAGE-Clamp Anschluss max. 2.5 mm ²		
Lagertemperatur	-20°C bis +70°C		
Zul. Temperatur	0°C bis 55°C		
Schutzart	IP 20		
EI.-Daten			
Vers.-Spannung	24VDC +/- 20%		
Blinkfrequenz	1 HZ		
Schaltleist. Relais	Max. 3A / 250VAC		
Leistungsaufnah.	5W	5W	3W
M.-Lebensdauer	10' Schaltspiele (Relais)		
Ansprechverzög.	Ca. 10 ms		
Bereitschaftszeit	Ca. 1s		
Max. Buslänge	1000 m		

D / 2.05